



## Studieren an der Hochschule Landshut

Lehre und Studium, Forschung und Entwicklung sowie Weiterbildung, im Sinne des lebenslangen Lernens, prägen seit ihrer Gründung im Jahr 1978 die Arbeit der Hochschule Landshut. Die fünf Fakultäten Betriebswirtschaft, Elektrotechnik/Wirtschaftsingenieurwesen, Informatik, Maschinenbau und Soziale Arbeit bieten vielfältige Studiengänge an, deren Themen sich dem aktuellen Bedarf des Arbeitsmarktes anpassen. Intensive Kooperationen zwischen Hochschule und Wirtschaft oder sozialen Einrichtungen garantieren stets den zeitgemäßen Praxisbezug in der Lehre und bieten Studierenden hervorragende Möglichkeiten zu interessanten Praktika.

Über 4.000 Studierende profitieren aktuell von der individuellen Betreuung und der modernen Ausstattung an der Hochschule Landshut. Ob die einzigartige Bibliothek mit 24-Stunden-Ausleihe, ein eigenes Sprachenzentrum, das Rechenzentrum oder die bestens ausgestatteten technischen Labore: Studierende können sich in einem optimalen Umfeld auf ihr Studium konzentrieren und einer vielversprechenden Karriere als Hochschulabsolventen entgegenblicken.

## Bewerbung

Bewerbungszeit: 02.05. bis 15.07.

Bewerbungsunterlagen:

- Ausdruck des ausgefüllten Bewerbungsbogens
- Hochschulzugangsberechtigung
- Lebenslauf
- ggf. Ausbildungsbescheinigung
- ggf. Wehr- oder Zivildienstbescheinigung
- ggf. weitere, siehe Informationen zur Zulassung

Nachreichen der Zeugnisse: bis 27.07.  
(wenn zum Bewerbungstermin noch nicht erhalten)

## Kontakt

### ZENTRALE STUDIENBERATUNG

Kerstin Micolucci-Dempf  
Tel. +49 (0)871 - 506 444  
kerstin.micolucci-dempf@haw-landshut.de

### STUDIENFACHBERATUNG

Frau Prof. Dr. Monika Messerer  
Tel. +49 (0)871 - 506 689  
monika.messerer@haw-landshut.de

### STUDIERENDEN-SERVICE ZENTRUM

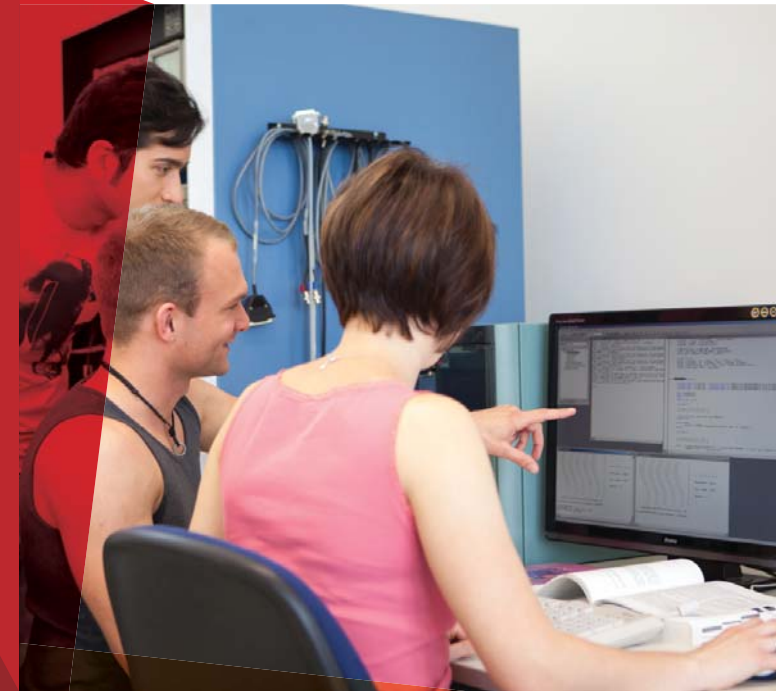
Frau Silvia Leeb  
Tel. +49 (0)871 - 506 116  
studienbuero\_if@haw-landshut.de

## HOCHSCHULE LANDSHUT

Hochschule für angewandte Wissenschaften  
Am Lurzenhof 1  
84036 Landshut  
Tel. +49 (0)871 - 506 0  
Fax +49 (0)871 - 506 506  
info@haw-landshut.de  
www.haw-landshut.de



FAKULTÄT  
INFORMATIK



BACHELORSTUDIENGANG  
WIRTSCHAFTSINFORMATIK



## Studienziel

Wirtschaftsinformatik ist die Wissenschaft von Entwicklung, Anwendung, dem (ökonomischen) Betrieb und der Weiterentwicklung von Informations- und Kommunikationssystemen. Durch ihre Interdisziplinarität hat sie ihre Wurzeln in den Wirtschaftswissenschaften, insbesondere in der Betriebswirtschaftslehre und der Informatik.

Im Rahmen des Studiengangs wird der Informatik jedoch ein größerer Stellenwert als der Betriebswirtschaft beigemessen, da eine solide, breit angelegte informationstechnische Grundausbildung für die Wettbewerbsfähigkeit und Profilbildung unserer Absolventen unerlässlich ist.

Der Vorteil der interdisziplinären Ausbildung ist jedoch zugleich auch die Herausforderung, in unterschiedlichen Fachrichtungen gleichermaßen „fit“ zu sein. Die Wirtschaftsinformatik ist aber nicht einfach die Summe der beiden Kerngebiete Informatik und Betriebswirtschaft, sondern hat sich im Laufe der letzten Jahre zu einer eigenständigen Fachrichtung entwickelt.

Der Studiengang ist in einem Informatik-orientierten Umfeld in der Fakultät Informatik der Hochschule Landshut eingebettet. Er wird in enger Kooperation mit der Fakultät Betriebswirtschaft betrieben, die auch die Dozenten für die betriebswirtschaftlich orientierten Veranstaltungen zur Verfügung stellt.

Das Bachelor-Studium vermittelt die Grundlagen in allen wichtigen Disziplinen der Informatik sowie der Betriebswirtschaft. Die Beherrschung von Methoden bei der Entwicklung, der Anwendung, dem (ökonomischen) Betrieb und der Weiterentwicklung von Informations- und Kommunikationssystemen steht dabei im Zentrum der Ausbildung.

Mit einem anschließenden Masterstudium können die Absolventinnen und Absolventen innerhalb 3 weiterer Semester ihr wissenschaftliches Profil schärfen und sich weiter spezialisieren.

## Studienverlauf

Das Studium umfasst 7 Semester. Der erste Studienabschnitt dauert 2 Semester. In ihm werden im Wesentlichen die Grundlagen der Wirtschaftsinformatik, Informatik, Betriebswirtschaft, Mathematik und Programmierung vermittelt. Der Lehrstoff wird in engem Bezug zur Praxis in seminaristischem Unterricht, Praktika, Seminaren und Studienprojekten vermittelt.

Der fünfsemestrige zweite Studienabschnitt beinhaltet die Kernfächer der Wirtschaftsinformatik sowie anwendungsbezogene Fachgebiete. Das fünfte Studiensemester ist ein in der Wirtschaft durchgeführtes praktisches Semester von 80 Arbeitstagen Dauer mit begleitenden Veranstaltungen an der Hochschule Landshut.

Ein zentrales Element des zweiten Studienabschnitts ist das zweisemestrige Studienprojekt, in dem die Studierenden die eigenverantwortliche Organisation und Durchführung eines DV-Projektes im .

Das Studienprojekt wird begleitet von einem Seminar, in dessen erstem Teil die Studierenden das Management von IT-Projekten lernen, im zweiten Teil werden die Projektergebnisse präsentiert. Die Studienprojekte werden gemeinsam mit den Studierenden der Informatik durchgeführt, in der Regel bestehen die Teams aus Studierenden beider Studiengänge, die bei der Aufgabenverteilung von den unterschiedlichen Fähigkeiten profitieren.

Die Fakultät begrüßt die Ableistung des Praxissemesters im Ausland. In diesem Fall entfallen die begleitenden Lehrveranstaltungen. Vor Eintritt in das praktische Semester müssen alle Prüfungen des ersten Studienabschnitts erfolgreich abgelegt worden sein.

## Akademischer Abschluss

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums wird der akademische Grad „Bachelor of Science“, Kurzform „B.Sc.“ verliehen.

## Kernfächer

- Grundlagenfächer der Wirtschaftsinformatik
- Grundlagenfächer der BWL
- Mathematik
- Programmieren
- Englisch
- Software Engineering
- Management, Controlling und Compliance
- Informationssicherheit
- Internettechnologien
- Geschäftsprozesse und Organisation
- Operations Research

## Anforderungsprofil

- Für ein erfolgreiches Studium sind logisches und abstraktes Denkvermögen einerseits sowie kaufmännisches Grundverständnis andererseits unerlässlich. Studienbewerber müssen zur interdisziplinären Arbeit bereit sein.
- Komplexe Software-Projekte können nur in Gruppen erfolgreich bearbeitet werden. Somit ist die Bereitschaft zur Teamarbeit unverzichtbar.
- Globalisierung und weltweite Vernetzung erfordern die ständige Kommunikation mit Fachkräften auf der ganzen Welt, Fachliteratur ist oft nur auf Englisch erhältlich. Gute Kenntnisse der englischen Sprache sind daher für Studium und Beruf unerlässlich.